



## GESUCH UM SOZIALHILFE / SONDERHILFE

### Wirtschaftliche Sozialhilfe (WSH)

#### Alimentenbevorschussung

#### Alimenteninkasso

### Angaben zur Person (Gesuchsteller / Gesuchstellerin):

Aushändigung Gesuch:

Name:

(Familienbüchlein und Schriftenempfangsschein beilegen)

Vorname:

Strasse:

PLZ / Wohnort:

Heimatort:

(bei mehreren Bürgerrechten das zuletzt erworbene unterstreichen)

Kanton:

Nationalität:

(Pass oder ID beilegen, Ausländerausweis/e aller genannten Personen – Deutsche Staatsangehörige: Pass)

Telefon Privat:

Telefon Geschäft:

Telefon Mobil:

E-Mail-Adresse:

Konfession:

Geburtsdatum:

Versicherten-Nummer:

(AHV-Ausweis/e Gesuchsteller/in und Ehe- oder Lebenspartner/in beilegen)

Aufenthaltsbewilligung      B      C

Gültig bis:

anerkannte Flüchtlinge  
nicht anerkannte  
Flüchtlinge

Zivilstand: 1.5

ledig

verheiratet

verwitwet

geschieden

freiw. getrennt

gerichtl. getrennt

Konkubinat:

ja

nein

Wohngemeinschaft:

ja

nein

Momentane Tätigkeit:

Arbeitgeber:

Ausbildung / Erlerner Beruf:

Anmeldung:    IV: Invalidenversicherung                      am (Datum):

ALV: Arbeitslosenversicherung                      am (Datum):

EL: Ergänzungsleistungen                              am (Datum):

HE: Hilflosenentschädigung:                              am (Datum):

**Hinweise zu den Nummerierungen in den einzelnen Feldern – die Einreichung dieser Unterlagen ist Voraussetzung für die Behandlung des Gesuchs:**

1.5 Trennungs resp. Scheidungsurteil, gerichtlich genehmigte Konvention oder Vereinbarung, Unterhaltsverträge  
Kinder

### **Wohnsitzverhältnisse:**

Zuzug an jetzigen Wohnort: zugezogen von:

Zuzug in den Kanton: zugezogen von:

Zuzug in die Schweiz: zugezogen von:

Wohnsitz in den letzten 2 Jahren:

in: von: bis

in: von: bis

in: von: bis

### **Zivilrechtliche / strafrechtliche Massnahmen:**

zuständige Behörde:

Vormund, Beirat, Beistand, Schutzaufsicht:

Art der Massnahme:

### **Personalien Ehepartner / Ehepartnerin (auch des getrennt lebenden, geschiedenen oder verstorbenen) oder Lebenspartner / Lebenspartnerin**

Name: Vorname:

Geburtsdatum: Heimatort:

Adresse:

Eltern (Name, Wohnort):

### **Kinder des Gesuchstellers / der Gesuchstellerin:**

Name Vorname Geburtsdatum Heimatort Aufenthaltsort **e** = ehelich  
**ae** = ausserehelich

Mutterschaftsbeihilfe: Eintrag (voraussichtlicher) Geburtstermin 1.14

### **Im Haushalt des Gesuchstellers / der Gesuchstellerin lebende andere Personen wie Stiefkinder, Eltern, Partner usw.**

Name Vorname Geburtsdatum Heimatort Aufenthaltsort Schule / Beruf / Tätigkeit (1.9)

#### **Hinweise zu den Nummerierungen in den einzelnen Feldern – die Einreichung dieser Unterlagen ist Voraussetzung für die Behandlung des Gesuchs:**

1.9 Lehrverträge resp. Ausbildungsbestätigungen

1.14 Arztzeugnis mit voraussichtlichem Geburtstermin / Geburtsbescheinigung

## Arbeit und Ausbildung

	<b>Gesuchsteller / in</b>	<b>Ehe- oder Lebenspartner / in</b>
Ausbildung ( <i>höchste abgeschlossene Ausbildung</i> )	Schulbesuch weniger als 7 Jahre obligatorische Schule Anlehre Berufslehre/Vollzeit Berufsschule höhere Fach- oder Berufsausbildung Maturitäts- / Diplommittelschule Uni/Hochschule / Fachhochschule	Schulbesuch weniger als 7 Jahre obligatorische Schule Anlehre Berufslehre/Vollzeit Berufsschule höhere Fach- oder Berufsausbildung Maturitäts- / Diplommittelschule Uni/ Hochschule
Erlerner Beruf		
Erwerbssituation	selbständig (Einzel-Firma, AG, GmbH, usw.) angestellt in eigener Firma regelmässig angestellt zeitlich befristeter Vertrag Arbeit auf Abruf Gelegenheitsarbeit mitarbeitendes Familienmitglied in der Lehre Arbeitsintegrationsprogramm Ausgesteuert, in Programm auf Stellensuche (Arbeitsamt) auf Stellensuche (nicht Arbeitsamt) in Ausbildung (ohne Lehrlinge) Haushalt, familiäre Gründe Rentner (AHV, IV, SUVA usw.) vorübergehend arbeitsunfähig Dauerinvalidität	selbständig angestellt in eigener Firma regelmässig angestellt zeitlich befristeter Vertrag Arbeit auf Abruf Gelegenheitsarbeit mitarbeitendes Familienmitglied in der Lehre Arbeitsintegrationsprogramm Ausgesteuert, in Programm auf Stellensuche (Arbeitsamt) auf Stellensuche (nicht Arbeitsamt) in Ausbildung (ohne Lehrlinge) Haushalt, familiäre Gründe Rentner (AHV, IV, SUVA usw.) vorübergehend arbeitsunfähig Dauerinvalidität
Adresse Arbeitgeber ( <i>letzter Arbeitgeber</i> )		
Anstellung von/bis		
Anstellung als		
Pensum		
Lohn		

## Einkommen

	<b>Gesuchsteller / in</b> <i>Unbedingt notwendige Bei- lagen für die Behandlung des Gesuchs</i>		<b>Ehe- oder Lebens- partner / in</b> <i>Unbedingt notwendige Bei- lagen für die Behandlung des Gesuchs</i>	
Erwerbseinkommen Wenn ja: welche?  _____  _____  _____	ja 1.1	nein	ja 1.1	nein
Sozialversicherungsleistungen				
- Arbeitslosenversicherung	ja 1.2	nein	ja 1.2	nein
- Mutterschaftsversicherung	ja 1.3	nein	ja 1.3	nein
- AHV / Altersrente	ja 1.3	nein	ja 1.3	nein
- SUVA-Rente	ja 1.3	nein	ja 1.3	nein
- IV-Rente	ja 1.3	nein	ja 1.3	nein
- EL / Ergänzungsleistungen	ja 1.3	nein	ja 1.3	nein
- Hilflosenentschädigung	ja 1.3	nein	ja 1.3	nein
- Witwen- / Waisen- / Kinder- rente	ja 1.3	nein	ja 1.3	nein
- BVG / Pensionskassenrente	ja 1.3	nein	ja 1.3	nein
- Andere Renten	ja 1.3	nein	ja 1.3	nein
Taggelder				
- Krankenversicherung Taggeld	ja 1.4	nein	ja 1.4	nein
- Invalidenversicherung Taggeld	ja 1.4	nein	ja 1.4	nein
- Unfallversicherung Taggeld	ja 1.4	nein	ja 1.4	nein
- Andere Taggelder (Militär usw.)	ja 1.4	nein	ja 1.4	nein
Unterhaltsbeiträge				
- Frauentalimente	ja 1.5	nein	ja 1.5	nein
- Kinderalimente	ja 1.5	nein	ja 1.5	nein
- Alimentenbevorschussung	ja 1.5	nein	ja 1.5	nein

## Weitere Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen (z.B. Kinder usw.)

	ja	nein	Wer?
Weitere Einkommen <i>(Haben weitere Mitglieder der Un- terstützungseinheit Einkünfte?)</i>			
Einkommen aus Vermögen	ja	nein	
Kinderzulagen	ja	nein	
Kinderrente	ja	nein	

Stipendien oder Ausbildungsbeiträge	ja 1.1	nein	
EL zu AHV / IV	ja	nein	

**Hinweise zu den Nummerierungen in den einzelnen Feldern – die Einreichung dieser Unterlagen ist Voraussetzung für die Behandlung des Gesuchs:**

- 1.1 Arbeitsvertrag/-verträge, Lehrvertrag/-verträge, Lohnabrechnungen der **letzten sechs Monate** (Gesuchsteller/in, Ehe- oder Lebenspartner/in, erwerbstätigen Kindern) auch Zweit- und Nebenverdienste, Stipendien oder Ausbildungsbeiträge
- 1.2 Kündigung, letzter Arbeitsvertrag oder Lehrvertrag, Anmeldung Arbeitslosenkasse, Verfügungen Arbeitslosenkasse, Arbeitslosentaggeld-Abrechnungen **der letzten sechs Monate** (Gesuchsteller/in, Ehe- oder Lebenspartner/in, erwerbstätigen Kindern)
- 1.3 Verfügungen über Sozialversicherungsleistungen: IV, AHV, EL, HE, EO, SUVA, Kranken- und Unfallversicherung, Pensionskasse, Militärversicherung, Mutterschaftsversicherung, Witwen- und Kinderrenten usw.
- 1.4 Taggeldverfügungen: der unter 1.3 genannten Sozialversicherungen
- 1.5 Trennungs resp. Scheidungsurteil, gerichtlich genehmigte Konvention oder Vereinbarung, Unterhaltsverträge Kinder

**Vermögen/Kontos aller im Haushalt lebenden Personen**

			<b>Wer?</b>
Motorfahrzeug(e)	ja 1.11	nein	
Bank- und Postkontos	ja 1.11	nein	
Wenn ja: Alle Institute mit den entsprechenden Kontonummern deklarieren			
Sparhefte	ja 1.11	nein	
Wenn ja: Alle Institute mit den entsprechenden Kontonummern deklarieren			
Wertschriften ( <i>Aktien, Obligationen, Fondsanteile usw.</i> )	ja 1.11	nein	
Pensionskasse/Sperrkonto/S 3A	ja 1.11	nein	
Wenn ja: Alle Institute mit den entsprechenden Kontonummern deklarieren			
Wohneigentum / Liegenschaften	ja 1.11	nein	
Lebensversicherung	ja 1.10	nein	
Wenn ja: Alle Institute mit den entsprechenden Policennummern deklarieren			
Warenvorräte	ja 1.10	nein	
Sammlungen	ja 1.10	nein	
Schenkungen	ja 1.10	nein	
Weitere Vermögenswerte	ja 1.10	nein	

## Ausgaben, Schulden aller im Haushalt lebenden Personen

			Wer?
Weitere Versicherungsprämien (Haftpflicht, Motorfahrzeug usw.)	ja 1.10	nein	
Mietzinsrückstände	ja 1.13	nein	
Ausstehende Krankenkassenprämien	ja 1.13	nein	
Unterhaltsbeiträge Ehepartner/Kind(er)	ja 1.5	nein	
Hypothekendarlehen	ja 1.12 / 1.13	nein	
Andere Schulden	ja 1.12 / 1.13	nein	
AHV-Beitragspflicht erfüllt?	ja	nein	

### Hinweise zu den Nummerierungen in den einzelnen Feldern – die Einreichung dieser Unterlagen ist Voraussetzung für die Behandlung des Gesuchs:

- 1.5 Trennungs- resp. Scheidungsurteil, gerichtlich genehmigte Konvention oder Vereinbarung, Unterhaltsverträge Kinder
- 1.10 Versicherungspolicen: Haftpflicht, Hausrat, Fahrzeug, Lebensversicherungen usw. aller zu unterstützenden Personen
- 1.11 Versicherungsausweise Pensionskasse, Sperrkonto Freizügigkeitspolice, 3. Säule usw. aller zu unterstützenden Personen; Aktueller Stand über den Nachweis von Vermögenswerten: Sparhefte, Wertschriften wie Aktien, Obligationen, Fondsanteile usw., Sammlungen, Fahrzeuge (Kopie Fahrzeugausweis/e) usw. Postscheck- und/oder Bankkonto-Nachweise **der letzten 12 Monate** aller zu unterstützenden Personen (auch Kinderkontos) mit aktuellem Kontostand
- 1.12 Kreditverträge (auch Hypothekendarlehen) und Leasingverträge
- 1.13 Mahnungen, Schuldenaufstellung, Betreibungsunterlagen, Pfändungsprotokolle

**Haben Sie eine Rechtsschutzversicherung abgeschlossen?** ja nein

Wenn ja, bei welcher Versicherung (Name und genaue Adresse, Policen-Nr.)

**Bestehen Betreibungen:** ja nein  
**Lohnpfändungen:** ja nein

Auszug aus dem Betreibungsregister und – falls Betreibungen bestehen - aktuelle Berechnung des betreibungsrechtlichen Existenzminimums (Pfändungsvollzug).

Sofern Sie sich damit einverstanden erklären, wird das Sozialamt Entlebuch den Betreibungsregister-Auszug direkt beim Betreibungsamt besorgen.

Einverstanden: ja nein

Unterschrift: \_\_\_\_\_

### **Wohnsituation:**

---

Bei Miete:

Original-Mietvertrag  
inkl. allfällige Änderungen (letzte  
Mietzinserhöhung oder -reduktion)  
letzte zwei Mietzinsquittungen

Bei Wohneigentum:

Schatzungsanzeige  
Hypothekarzinsabrechnungen der  
letzten vier Quartale

### **Steuern:**

---

Letzte rechtskräftige Steuerrechnung mit Veranlagungsprotokoll

### **Krankenkasse:**

---

aktuelle Krankenversicherungspolice/n aller genannten Personen  
letzte zwei Prämienquittungen  
Verfügung Prämienverbilligung

**Gründe der Hilfsbedürftigkeit:**

---

**Problembeschreibung** (materiell/finanziell, Arbeit, Gesundheit, soziale Beziehungen, Wohnen):

---

**Was wurde schon unternommen um das Problem zu beseitigen?**

---

**Involvierte Stellen / Personen und deren Aufgabe / Auftrag:**

---

**Erwartungen an das Sozialamt Entlebuch:**

---

**Was ich / wir sonst noch erwähnen wollen:**

---



## Angaben für Verwandtenunterstützung:

zur Unterstützung verpflichtete Personen (Art. 328/329 ZGB) Kinder, Eltern, Grosseltern (Name, Adresse, Verwandtschaftsgrad)

<b>Vater Gesuchsteller/in:</b> Beruf/Tätigkeit:  Wohnadresse:		
<b>Mutter Gesuchsteller/in:</b> Beruf/Tätigkeit:  Wohnadresse:		
<b>Erwachsene Kinder:</b> Beruf/Tätigkeit:  Wohnadresse:		
<b>Erwachsene Kinder:</b> Beruf/Tätigkeit:  Wohnadresse:		
<b>Eltern Ehegattin/ Ehegatte des/der Ge- suchsteller/in:</b> Beruf/Tätigkeit:  Wohnadresse:		

## Post- / Bankverbindung für Auszahlungen

Finan- zinstitut	Kontoinhaber / Kontoinhaberin	
Bank	Name/Vorname:	IBAN – Nr.
Post	Adresse:	Bank (Name):
	PLZ / Ort	Ort:

*Das angegebene Konto muss während dem Bezug von Leistungen eröffnet bleiben!*

## Erklärung

Als Unterzeichnende/r bestätige ich hiermit:

- dass alle dem Sozialamt gegenüber gemachten Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Ich nehme zur Kenntnis, dass bezogene wirtschaftliche Sozialhilfe unter unwahren oder unvollständigen Angaben oder infolge Verletzung der Meldepflicht der Gemeinde zurückzuerstatten ist und eine Anzeige wegen Betrug zur Folge hat.
- dass ich das Merkblatt vom Sozialamt Entlebuch über die wirtschaftliche Sozialhilfe erhalten und von dessen Inhalt Kenntnis genommen habe. Dieses bildet integrierender Bestandteil dieses Gesuches.
- dass ich allfällige Unterstützungsleistungen als Vorschuss anerkenne, die zurückzuerstatten sind, aus allfälligen Leistungen anderer Sozialversicherungsträger (z.B. SUVA, Pensionskassen usw.) sowie aus Erbschaften oder wenn günstigere Einkommens- und Vermögensverhältnisse es möglich machen (§ 38 abs. 4 SHG).
- dass ich anerkenne, dass wirtschaftliche Sozialhilfe, welche im Hinblick auf eine Rente der IV oder auf EL beim Sozialamt Entlebuch bezogen wird, als Vorschussleistung im Sinne von Art. 85 bis Ziffer 2 b IVV bzw. Art. 22 Ziffer 4 ELV gilt. Eine allfällige Rentennachzahlung ist mit der Vorschussleistung zu verrechnen. Das Sozialamt Entlebuch wird ermächtigt, den Rückforderungsanspruch direkt beim zuständigen Versicherer geltend zu machen.
- dass ich die Mitwirkungspflicht kenne. Ich bin mir bewusst, dass ich bei der Abklärung des Sachverhalts mitwirken muss und dass ich alle Unterlagen einreichen muss, die aus Sicht des Sozialamtes Entlebuch für die Abklärung des Sachverhalts von Bedeutung sind (§ 7 SHG).
- dass ich verpflichtet bin, dem Sozialamt Entlebuch umfassend und wahrheitsgetreu Auskunft zu geben. Insbesondere muss ich das Sozialamt Entlebuch über alle meine Einkünfte informieren und Veränderungen meiner persönlichen und / oder finanziellen Situation (Einkommen, Vermögensanfall, Erbschaft usw.) sofort und unaufgefordert melden (§ 7 Abs. 1 SHG).
- dass ich zur Kenntnis nehme, dass meine Verwandten gemäss Art. 328/329 ZBG grundsätzlich zur Hilfeleistung verpflichtet sind. Wird wirtschaftliche Sozialhilfe bezogen, prüft das Sozialamt, unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Verwandten, eine allfällige Beitragsleistung.
- dass ich zur Kenntnis nehme, dass ein Gesuch um wirtschaftliche Sozialhilfe nicht geprüft werden kann und abgewiesen wird, wenn nicht alle notwendigen Unterlagen innert nützlicher Frist eingereicht werden.
- dass ich ab der Einreichung des Gesuches um Sozialhilfe und für die Zeit des Bezugs von wirtschaftlicher Sozialhilfe am gemeindeeigenen Integrations- und Beschäftigungsprogramm mitmache, nach Anweisung des Sozialamtes Entlebuch auch an einem kantonalen.
- dass ich die Termine wahrnehme, am monatlichen Deklarationsgespräch teilnehme. Ich nehme zur Kenntnis, dass beim Fehlen der Deklaration die Auszahlung der Sozialhilfe aufgeschoben und im Wiederholungsfalle eingestellt wird.

## Vollmacht

Die / Der Unterzeichnende bevollmächtigt im Sinne des Art. 7 Abs. 2 des Sozialhilfegesetzes (SHG) Stellen wie Steueramt, Krankenversicherer, Betreibungsamt, Fremdenpolizei, Arbeitslosenkasse, RAV, Versicherungen wie SUVA, AHV, IV, Pensionskassen, Banken u.a.m. den zuständigen Organen der Sozialhilfe, insbesondere dem Sozialamt Entlebuch, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

Die Gesuchstellerin / der Gesuchsteller und die Ehegattin / der Ehegatte bestätigen mit ihrer / seiner Unterschrift, alle Angaben wahrheitsgetreu angegeben und die oben aufgeführte Erklärung und Vollmacht zur Kenntnis genommen bzw. deren Inhalt verstanden zu haben.

Dokumente:

- Merkblatt
- Inhalt Grundbedarf
- Bankerklärung
- Fahrzeugabklärung
- Abtretungserklärungen
- Entbindung von der amtlichen Geheimhaltungs- und Verschwiegenheitspflicht
- Bewerbungsdossier

Ort/Datum:

Unterschrift Gesuchsteller / Gesuchstellerin:

---

Unterschrift Ehegatte / Ehegattin oder  
Lebenspartner / Lebenspartnerin:

---